



Bündnis 90/Die Grünen – Ratsfraktion – 41812 Erkelenz

Bezirksausschuss Golkrath
Vorsitzender Klaus Füßer
Golkrather Bruch 13
41812 Erkelenz

Erkelenz, den 10.10.2020

Antrag: Änderung der Bauplatzvergabekriterien

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Füßer,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag zur Beschlussfassung in der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses Golkrath:

„Der Bezirksausschuss Golkrath unterstützt den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen vom 03.09.2019 zur Änderung der Bauplatzvergabekriterien. Die Verwaltung wird mit einer zeitnahen Umsetzung beauftragt.“

Begründung:

Junge Menschen aus Golkrath, Houverath und Matzerath möchten eigene Häuser bauen und sie möchten dies in ihrem Heimatort tun. Aktuell entwickelt die Grundstücksentwicklungsgesellschaft der Stadt Erkelenz (GEE) neue Baugebiete in Matzerath und Golkrath und es besteht die realistische Möglichkeit der Erschließung eines Baugebiets in Houverath. Die Chancen bauwilliger junger Menschen aus den Dörfern, eines dieser Grundstücke tatsächlich auch erwerben zu können, sind jedoch faktisch sehr eingeschränkt.

Die Preise für Baugrundstücke in Erkelenz sind im Vergleich zu benachbarten Großstädten niedrig. Die Bewerberzahlen sind entsprechend hoch. Die Anzahl der Interessenten, die die Listen der GEE füllen, übersteigt die Anzahl der verfügbaren Grundstücke um ein Vielfaches. Ein Rückgang der Nachfrage ist, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Niedrigzinspolitik und der Situation am Wohnungsmarkt, nicht absehbar.

Gerade in den Dörfern soll die Bereitstellung von neuen Bauflächen zunächst vorrangig der Versorgung im Ort dienen. Dieser Kerngedanke aus der Gründungszeit der GEE ist in der Praxis heute kaum umsetzbar. Ohne Änderung der Bauplatzvergabekriterien kann die Versorgung im Ort mittel- und langfristig, auch durch Erschließung immer neuer und immer größerer Baugebiete, nicht gedeckt werden.

Ziel der beantragten Änderung ist nicht, Menschen den Zuzug nach Erkelenz zu verwehren. Neubürger bereichern die Stadt und die Dörfer. Sie sind für eine zukunftsweisende Entwicklung unverzichtbar. Ziel ist vielmehr, jungen Erkelenzer Familien eine realistische Möglichkeit zu verschaffen, in ihrer Heimatstadt und in der Nähe ihrer eigenen Familien zu verbleiben. Ein Wunsch, der vielfach auch hilft, Kinderbetreuung und Seniorenpflege generationenübergreifend zu gestalten.

Es gilt daher, die Belange der eigenen Bevölkerung auf Wohnen im heimischen Umfeld, die Belange der Menschen, die in Erkelenz ein neues Zuhause suchen und die Belange unsere Natur- und Ackerflächen angemessen zu berücksichtigen. Denn auch Natur und Landschaft müssen in unserer ländlich geprägten Region ihren Raum behalten.

Die derzeitigen Bauplatzvergabekriterien werden den aktuellen Anforderungen nicht mehr gerecht. Es bedarf dringend einer Änderung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen:

- Antrag auf Änderung der Bauplatzvergabekriterien vom 03.09.2020
- Mitteilung 624/2019 vom 20.11.2019 des StGB NRW
- Muster-Bauplatzvergabekriterien des Gemeindetages Baden-Württemberg

Mit freundlichen Grüßen



Beate Schirrmeister-Heinen
Fraktionsvorsitzende



Anni Schroer
Ratsfrau